

Tagungsort
Hotel Bäder-Park Sieben Welten
Harbacher Weg 66
36093 Künzell
Tel.: +49 (0)661 3970

Teilnehmerbeitrag
360 €
Seminarunterlagen als pdf-Datei werden vor der Tagung zugesandt
Im Teilnehmerbeitrag sind das Zertifikat und die Pausenverpflegung sowie das gemeinsame Abendessen (exkl. Getränke) enthalten

Preisnachlässe
10 % Nachlass für SVK-Mitglieder und Studenten

Übernachtungen
Wir empfehlen die Übernachtung im Hotel Bäder-Park Sieben Welten
Einzelzimmer pro Person und Nacht 130,00 €
Doppelzimmer zur Einzelnutzung pro Person und Nacht 140,00 €
incl. Frühstück
Unter dem Stichwort SVK können Sie sich bis zum **4.1.27** unter kontakt@siebenwelten.de das Zimmer reservieren.

Bitte nehmen Sie Reservierung und Abrechnung mit dem Hotel selbst vor.

Bezahlung
Mit der Anmeldung über die Homepage bekommen Sie eine Rechnung zugesandt. Nach Bezahlung erhalten Sie das Zugangsticket.

Änderungen vorbehalten!

Bei Stornierungen ab 15. Februar 2027 werden 50 % des gezahlten Betrages einbehalten, ab 28. Februar 2027 wird der volle Betrag fällig.

.Wegen des gemeinnützigen Status des SVK sind die Teilnehmerbeiträge gem. § 4 Nr. 21 a) bb) 22 a) UStG umsatzsteuerfrei.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich über unsere Neue Homepage an https://www.svkonline.de

Die im Programm abgedruckten Seminarhinweise erkenne ich an und willige ein, dass das SVK meine Daten zur Rechnungserstellung, Organisation und für die Ankündigung zukünftiger SVK Veranstaltungen bis auf Widerruf speichern darf. Meine Adressdaten werden in der Teilnehmerliste der Seminarmappe abgedruckt.

SIE ERREICHEN UNS UNTER

Tel.: +49 (0) 511/ 511520
geschaeftsfuehrung@svkonline.de

SEMINARBÜRO

Angelika Tiedtke-Crede
Schäferbergstr. 7
D 30539 Hannover

SVK

SACHVERSTÄNDIGEN KURATORIUM E. V.



36. SVK-Fischereitagung am 1. und 2. März 2027

in Künzell bei Fulda Hotel Bäder-Park Sieben Welten

Leitung
Dr. Marc Schmidt
Dr. Stefan Schütz

www.svkonline.de

Montag 1. März 2027

13.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

13.40 Uhr **Das Gewässer als Wärmequelle – Wie funktioniert Gewässerthermie und was gilt es zu beachten?**
Jessika Gappisch M.Sc, Technische Universität Darmstadt

14.10 Uhr **Effekte einer Flusswärmepumpe auf die Wassertemperatur und die Fischgemeinschaft: Eine Fallstudie aus einem Fließgewässer in Brandenburg**
Dr. Sven Matern, Institut für Binnenfischerei Potsdam-Sacrow

14.40 Uhr **Ergebnisse und Handlungsempfehlungen aus dem Sonderuntersuchungsprogramm Oder**
Dr. Christian Wolter, IGB Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei, Berlin

15.30 Uhr Pause

15.50 Uhr **Aal-Telemetriestudie am Hochrhein - Studiendesign und erste Zwischenergebnisse**
Eva Baier M.Sc., Fischwanderung GmbH, Zürich

16.40 Uhr **Fortschritte bei der Abschätzung summarischer Blankaalsterblichkeit durch Wasserkraftanlagen in großen Flussgebieten**
Dipl.-Fischereiing. Erik Fladung, Institut für Binnenfischerrei Potsdam-Sacrow

17.30 Uhr **Effizienzbewertung von Fischschutz und Fischabstieg an horizontalen Rechenebenen**
Franz Geiger, Hycor Ecohydraulics, Wallgau

ab 19.30 Uhr Abendessen und geselliges Beisammensein im Kreise von Fachkolleginnen und -kollegen im Q-Stadl des Sieben Welten Hotel & Spa Resort, davor Möglichkeit zur Nutzung des Spa Resorts

Dienstag 2. März 2027

9.00 Uhr **Wasserkraft ohne Querbauwerk: Was Schwarmkraftwerke für Fischschutz und Genehmigung verändern können**
Jack Gruber, Energyminer GmbH, Gröbenzell

9.50 Uhr **Abschluss des Fischlift-Monitorings am Baldeneysee**
Christian Schlautmann, Universität Duisburg-Essen
Dr. Sebastian Emde, Landesamt für Verbraucherschutz und Ernährung NRW, Kirchhundem

10.40 Uhr **Revitalisierung Donauursprung - Erfahrungen aus 5 Jahren nach Maßnahmenumsetzung**
Christian Seng, 365° freiraum + umwelt Kübler - Seng - Siemensmeyer Partnergesellschaft

11.30 Uhr Pause

11.50 Uhr **Verhalten von Fischen an Biberdämmen – Untersuchungen mit PIT-Tags**
Thomas Kreienbühl, Ecqua GmbH, Varen Schweiz

12.40 Uhr **Weniger Gänsesäger - mehr Äschen? Effekte gezielter Vergrämungsmaßnahmen**
Dr. Michael Schubert, Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft, Institut für Fischerei

ca. 13.30 Uhr Tagungsende